

Beteiligung an Dienstleister?

Eggenwil: Einwohnergemeindeversammlung am Freitag, 22. November, 20.15 Uhr

Der Stromverbrauch soll künftig laut Gesetz von intelligenten Messsystemen gezählt werden. Am Anbieter e-sy AG sind bereits etliche regionale Energieversorger aus dem Kanton beteiligt.

André Widmer

Mit der Firma e-sy AG mit Sitz in Aarau haben 15 Aargauer Energieversorger eine Antwort darauf gefunden, einer gesetzlichen Forderung nachzukommen. Bis 2027 nämlich sollen gemäss Stromversorgungsordnung intelligente Messsysteme verwendet werden. Eine beträchtliche Herausforderung, die komplexe neue Prozesse und hohe Investitionen für die Stromversorger bedeute, heisst es in der Botschaft der Gemeinde Eggenwil. Für die Werke der Reusstaler Gemeinde alleine schwierig zu stemmen. Deshalb beantragt der Gemeinderat Eggenwil, sich mit der Einwohnergemeinde nun an der e-sy AG zu beteiligen.

Mittlerweile sind über 20 öffentliche Energieversorger an der Firma beteiligt, so die Elektra Widen, die Elektra Hermetschwil-Staffeln, ebenso die Gemeindewerke Villmergen oder «Grosse» wie die Aare Energie AG oder die StWZ Energie AG (Zofingen). Die Zeichnung durch die Gemeinde Eggenwil soll Aktien von maximal 2700 Franken betragen und zudem ein Aktionärsdarlehen von 5400 Franken umfassen. Gemäss «Gmeindsbüchli» ist die Beschaffung und die Installation der sogenannten «Smart Meter» nicht Bestandteil der Vorlage. Auf längere Frist ist in Eggenwil auch der Ersatz und die Anbindung der Wasserzähler ein Thema.

Weiter mit 103 Prozent

An der Gemeindeversammlung vom Freitag, 22. November (20.15 Uhr, Mehrzweckhalle), wird auch das Budget 2020 vorgelegt. Der Steuerfuss soll bei 103 Prozent belassen werden,



Sind Auslaufmodelle: Alte, nicht digitale Stromzähler.

Bild: Erika Obrist

auch wenn mit einem Aufwandüberschuss von 114370 Franken gerechnet wird – dies bei einem gesamten betrieblichen Aufwand von rund 3,784 Millionen Franken. Das Minus aus der betrieblichen Tätigkeit beträgt zwar rund eine Viertelmillion Franken, es ist aber unter anderem eine Entnahme aus den Aufwertungsreserven vorgesehen.

Nur unwesentlich mehr Steuern

Grössere Veränderungen im Vergleich zum Vorjahresbudget sind beim Blick auf die Bereichsblöcke bis auf die Volkswirtschaft kaum auszumachen.

Aus dem Bereich Finanzen und Steuern darf erwähnt werden, dass die Gemeinde Eggenwil mit 2,95 Millionen Franken (Budget 2019: 2,8

Mio.) mehr Einkommens- und Vermögenssteuerertrag budgetiert. Weil auf die doch eher schwieriger zu prognostizierenden Gewinn- und Kapitalsteuern weniger veranlagt wurde, ist der gesamte Steuerertrag mit 3,07 Millionen Franken nur unwesentlich höher als für 2019 mit 2,958 Millionen Franken veranschlagt.

Ab 2021 eine Steuerfussanpassung?

Im Hinblick auf die Aufgaben- und Finanzplanung der kommenden Jahre gehen die Eggenwiler Verantwortlichen davon aus, dass ab 2021 der Steuerfuss um vier Prozent nach oben angepasst werden sollte. Neben Strassenprojekten ist die Schulraumerweiterung der zweite grössere Kostenblock bei den Investitionen in kurz- und mittelfristiger Zukunft.

Die Traktanden

Die Einwohnergemeindeversammlung in Eggenwil findet am Freitag, 22. November, um 20.15 Uhr in der Mehrzweckhalle statt. Die Traktanden sind folgende: 1. Genehmigung Protokoll. – 2. Genehmigung totalrevidiertes Reglement der Elektrizitätsversorgung Eggenwil. – 3. Zustimmung zu Beteiligung an e-sy AG. – 4. Genehmigung des Budgets 2020 mit einem unveränderten Steuerfuss von 103 Prozent. – 5. Verschiedenes und Umfrage.

Die Ortsbürgerversammlung findet vorgängig am gleichen Ort um 19.45 Uhr statt. Unter anderem ist ein Gesuch über Aufnahme in das Bürgerrecht traktandiert.

Kredite für Strassensanierungen

Zufikon: Anträge an der «Gmeind»

Die Stimmbürger von Zufikon entscheiden an der Gemeindeversammlung vom Donnerstag, 21. November, über die Fahrbahn- und Werkleitungssanierungen am Pilatusweg und an der Sonnenbergstrasse.

Die Werkleitungen der Sonnenbergstrasse stammen aus der Zeit, als das Belvédère-Quartier 1960 im oberen Gebietsteil talwärts erschlossen wurde. Die Strasse gehört zu den ältesten im Quartier. Die Fahrbahn und die Werkleitung sollen jetzt für 780000 Franken saniert werden. Die Wasserleitung ist 50 Jahre alt. Es ist vorgesehen, sie auszuwechseln. Zudem kann der Leitungsdurchmesser auf den heute üblichen Standard von 125 Millimetern erhöht werden. Auch zwei Hydranten werden ausgewechselt. Auch die Abwasserleitung wird auf 40 Metern ersetzt.

Versorgung neu über Verteilkabine

Die alte Elektroversorgung wird durch einen neuen Kabelrohrblock und eine neue Verkabelung ausgetauscht. Die Versorgung der Liegenschaften erfolgt neu direkt über eine Verteilkabine. Die Fahrbahn ist an verschiedenen Stellen uneben und rissig. Die vielen Flickstellen zeugen von Kleinsanierungen und von nachträglich gebauten Anschlüssen für neue Liegenschaften. Nach der Sanierung der Werkleitungen wird deshalb auch gleich der Fahrbahnbelag er-

neuert. Bei den Kosten schenken die Elektroversorgung mit 245000 Franken und der Strassenbau mit 295000 Franken am meisten ein.

Drei Leitungsbrüchein

315000 Franken kostet die Sanierung des Pilatusweges. Dessen Hauptwasserleitung stammt von circa 1965. Im Januar 2017 und im Juni und August 2019 gab es dort gleich drei Leitungsbrüche. Wird nichts unternommen, werden in absehbarer Zeit weitere geschehen. Die Erneuerung kann deshalb nicht aufgeschoben werden. Wie an der Sonnenbergstrasse soll auch hier mit der Sanierung der Leitungsdurchmesser auf 125 Millimeter erhöht werden. Die Gesamtlänge beträgt 85 Meter. Auch hier weist der Weg Flicke auf. Deshalb schlägt der Gemeinderat vor, den Weg nach der Sanierung der Werkleitung mit einem neuen Belag zu versehen.

--rwi

Die Traktanden

An der Gemeindeversammlung vom 21. November, 19.30 Uhr in der MZH sind folgende Traktanden vorgesehen: 1. Protokoll. – 2. Kreditgenehmigung Fahrbahn- und Werkleitungssanierung Pilatusweg. – 3. Kreditgenehmigung Fahrbahn- und Werkleitungssanierung Sonnenbergstrasse. – 4. Genehmigung Budget 2020 / De-tailzahlen.

Eggenwil

Verbilligung 2020 beantragen

Der Kanton Aargau gewährt Einwohnerinnen und Einwohnern in bescheidenen wirtschaftlichen Verhältnissen Verbilligungsbeiträge für die obligatorische Krankenversicherung. Die Beitragsberechtigten wurden von der SVA Aargau aufgrund der Steuerdaten angeschrieben. Nach Erhalt eines Codes kann der Antrag auf Prämienverbilligung unter www.sva-ag.ch/pv-online bestellt werden. Wer keinen Code erhalten hat, jedoch der Ansicht ist, dass ein Anspruch besteht, kann den Code direkt über die Website www.sva-ag.ch/pv bestellen. Falls kein Internetzugang zur Verfügung steht, kann der Antrag auch via Gemeindeverwaltung Eggenwil gestellt werden.

Wichtig: Die Prämienverbilligung muss bis Dienstag, 31. Dezember, beantragt werden. Ansonsten ist der Anspruch für das Prämienverbilligungsjahr 2020 verwirkt. 2018 haben insgesamt 131 (Vorjahr: 128) in Eggenwil wohnende Personen von der SVA Aargau einen Code zur elektronischen Antragstellung erhalten. Davon meldeten sich lediglich 86 (78) Einwohnerinnen und Einwohner.

Neue Ausländerausweise

Die heutigen Ausländerausweise in Papierform werden schrittweise durch Ausweise im Kreditkartenformat ersetzt. Von der Umstellung betroffen sind folgende Ausländerkategorien: EU/EFTA-Bürgerinnen und -Bürger (L-, B- und C-Ausweis), Grenzgängerinnen und Grenzgänger, unabhängig von ihrer Staatsangehörigkeit (G-Ausweis), Familienmitglieder von Diplomatinen und Diplomaten, die in der Schweiz einer Erwerbstätigkeit nachgehen (Ci-Ausweis), Asylsuchende während des Asylverfahrens (N-Ausweis) und vorläufig Aufgenommene (F-Ausweis). Die Umstellung erfolgt gestaffelt vom 1. November 2019 bis zum 30. Juni 2021.

Eggenwil

Einstimmung auf Advent

Zur Einstimmung auf die Weihnachtszeit lädt der Gemeinderat die Bevölkerung am ersten Adventssonntag, 1. Dezember, 16.30 Uhr, herzlich auf den Dorfplatz ein. Um 17 Uhr werden die Schulkinder die Besucher mit weihnachtlichen Liedern erfreuen. Gemeinderat und Verwaltung sorgen für das leibliche Wohl. Der Erlös geht dieses Jahr an das Kinderheim St. Benedikt in Hermetschwil. Gleichzeitig wird die Weihnachtsbeleuchtung am Kastanienbaum und entlang der Kantonstrasse eingeschaltet.

Adventsfenster im Dorf

Die Landfrauen freuen sich, ab 2. Dezember mit Adventsfenstern im Dorf für eine vorweihnachtliche Stimmung zu sorgen. Die Fenster werden jeweils um 19 Uhr eröffnet. An einigen Orten wird ein Umtrunk offeriert. Die Fenster bleiben bis Sonntag, 29. Dezember, beleuchtet und laden zu einem winterlichen Spaziergang ein. Die einzelnen Daten und Orte der Adventsfenster können dem Flyer oder der Gemeindehomepage entnommen werden.

Chlausfeier am 14. Dezember

Am Samstag, 14. Dezember, 17 Uhr, wird der Samichlaus der Chlausfeier in der Eggenwiler Waldhütte beiwohnen. Bei einem Begrüssungspunsch stärken sich die Kinder, Eltern, Grosseltern und Freunde vor der Waldhütte, bevor sich alle um 17.30 Uhr mit Fackeln auf den Weg machen, den Samichlaus im Wald abzuholen. Anschliessend serviert der Sportverein in der Waldhütte feine Spaghetti mit verschiedenen Saucen. Damit jedem Kind ein Säckli überreicht werden kann, nimmt der Sportverein bis 11. Dezember Anmeldungen mit Angaben zur Anzahl Erwachsene/Kinder zum Essen und Anzahl Chlaus-säckli per WhatsApp über Telefon 079 330 80 67 oder E-Mail an silvia@gym-wear.ch entgegen.



Gemeindeamann Roger Hausherr überreichte den Landfrauen zum 60. Geburtstag einen ausserordentlichen Vereinsbeitrag.

Bild: gk

Zustupf zum Jubiläum

60 Jahre Landfrauenverein Eggenwil-Künten

Der Landfrauenverein wurde 1959 von Frauen aus Eggenwil und Künten gegründet und zählt heute rund 70 Mitglieder. Er ist politisch unabhängig, konfessionell neutral.

Als vor 60 Jahren der Verein ins Leben gerufen wurde, war von grosser Bedeutung, dass die Frauen Gelegenheit erhielten, sich mit Gleichgesinnten auszutauschen. Kurse über Gesundheit, Ernährung, Wohnen, Garten, Stricken, Nähen oder Flecken wurden angeboten. Inzwischen haben sich die Lebensgewohnheiten und das Umfeld der Landfrauen verändert. Aber auch heute gehören die persönliche Weiterbildung durch Kurse und Vorträge, die Kontaktpflege an geselligen Anlässen und die Förderung der Kreativität durch handwerkliche Kurse zu den Zwecken des Vereins. Ebenso ist das soziale Engagement zugunsten der All-

gemeinheit ein wichtiger Bestandteil des Vereinslebens. So organisieren die Landfrauen seit 1964 im Auftrag der Gemeinde den jährlichen Seniorennachmittag.

Weiter wird die Cafeteria im Alterszentrum «Bärenmatt» jeden Dienstagnachmittag von Frauen aus dem Verein betreut. Und nicht zuletzt organisierten sie in diesem Jahr bereits zum zweiten Mal einen Flohmarkt und koordinieren erstmals auch die Adventsfenster.

Anerkennung und Dank

Im Rahmen des traditionellen Fondue-Höcks letzte Woche überbrachten der Gesamtgemeinderat Eggenwil und die Verwaltungsleitung den Landfrauen die besten Geburtstagswünsche der Gemeinde. Dabei überreichte Gemeindeamann Roger Hausherr dem Vorstand zum Zeichen des Danks und der Anerkennung den Scheck über einen ausserordentlichen Vereinsbeitrag.

--gk